

# Amtsblatt



der Gemeinde Gornau  
Dittmannsdorf



Witzschdorf



**Herausgeber:** Gemeindeamt Gornau  
Rathausplatz 5 09405 Gornau  
**Telefon:** (03725) 37000  
**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Bürgermeisterin Johanna Vogler  
**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des  
nichtamtlichen Teiles zeichnen die  
jeweiligen Verfasser verantwortlich.  
**Satz und Anzeigen:** layout & design  
Skrebs Verlag Obere Hauptstraße 8  
09243 Niederfrohna Tel.: (03722) 85679

**Ausgabe** Dezember

12.12.2012

**kostenlos**

*Besinnliche Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.*



## DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und der Winter hält Einzug in unserer Natur. Feld, Wald, Tier und Mensch sehnen sich nach Ruhe. Zahlreiche Erlebnisse, Begegnungen, Aufgaben und Herausforderungen stärkten uns bei der Umsetzung unserer gemeinsamen Ziele. Wir lernten, mit negativen sowie positiven Situationen umzugehen und sie für unsere Zielerreichung zu nutzen.

In den vergangenen Monaten kam es immer wieder zu Irritationen bei Geburtstagen, Eheschließungsjubiläen, Um- bzw. Zuzügen. Aus datenschutzrechtlicher Begründung erhalte ich keine Meldung, wer in die Gemeinde zu- bzw. wegzieht. Die Ehejubiläen liegen uns nicht vollständig vor. Wenn eine Ehrung gewünscht wird, ob im Amtsblatt, in der Freien Presse oder auch durch die Gemeinde, bitte ich Sie, dies uns mitzuteilen. Dies trifft auch zu, wenn Bürgerinnen und Bürger in Seniorenheime außerhalb unserer Gemeinde ziehen, um sie zur Weihnachtszeit besuchen zu können.

Viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde nutzten und verwendeten ihre Freizeit, um uns allen und unseren Gästen ein sauberes Ortsbild zu vermitteln, in dem man sich wohl fühlen kann. In den Vereinen des Ortes, ob auf sportlichen oder kulturellen Gebieten, engagieren sich viele Einwohnerinnen und Einwohner. Sie schaffen damit die Möglichkeit, sich in ihrer Freizeit aktiv und sinnvoll zu erholen. Ich möchte mich bei Allen auf diesem Wege für ihre Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Stetigkeit recht herzlich bedanken. Das Ehrenamt wird auch in Zukunft mehr denn je notwendig sein, um das sportlich-kulturelle Leben im Ort zu sichern.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wie wichtig und notwendig das Ehrenamt unserer Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren ist, wird oft erst bewusst, wenn sie zum Einsatz kommen. Damit sie überhaupt einsatzfähig sind, absolvieren sie zahlreiche Lehrgänge im Ort, auf Kreisebene und auf der Landesfeuerweherschule. Die gesundheitlichen Voraussetzungen jedes einzelnen Kameraden müssen jährlich geprüft werden. Die Einsatzgebiete und Aufgaben im Bereich Brand- und Katastrophenschutz umfassen alle Lebensbereiche.

Ich möchte allen Kameradinnen und Kameraden auf das Herzlichste danken für ihre Einsatzbereitschaft und Treue - Gefahr für Leib und Leben, Hab und Gut in unserer Gemeinde abzuwenden.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde und der Stadtverwaltung Zschopau möchte ich ebenfalls herzlich danken. Sie tragen dazu bei, das positive Ansehen der Gemeinde weiter zu stärken.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen frohe und besinnliche Stunden im Kreise der Familie. Für das neue Jahr wünsche ich uns allen Gesundheit, Frieden und Zuversicht.



Ihre

Johanna Vogler  
Bürgermeisterin

## Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 26.11.2012

### Beschluss 241/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011.

Die Jahresrechnung 2011 wird wie folgt festgestellt:

Summen der Solleinnahmen / -Ausgaben	
- des Verwaltungshaushaltes	5.029.330,44 EUR
- des Vermögenshaushaltes	1.273.110,68 EUR

Summen der neu gebildeten Haushaltsreste

1. Haushaltseinnahmereste	
- des Verwaltungshaushaltes	0,00 EUR
- des Vermögenshaushaltes	171.811,54 EUR
2. Haushaltsausgaberreste	
- des Verwaltungshaushaltes	10.795,45 EUR
- des Vermögenshaushaltes	193.188,85 EUR

Ergebnis der Haushaltsrechnung (Haushaltsausgleich nach § 22 KomHVO)

- Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	
Zuführung an den Vermögenshaushalt	498.226,73 EUR
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	28.402,05 EUR
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	
Zuführung an allgemeine Rücklage	391.413,57 EUR
- Soll-Einnahme Vermögenshaushalt	
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00 EUR

Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2011, die erläuternden Anlagen und der Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 werden in den Feststellungsbeschluss einbezogen.

### Beschluss 242/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt eine überplanmäßige Ausgabe der Gewerbesteuerumlage 2012 in Höhe von 10.832,00 EUR (1.9000.8100). Die Finanzierung erfolgt aus der zu erwartenden Mehreinnahme bei der Gewerbesteuer (1.9000.0030).

### Beschluss 243/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt, das Flurstück 32a der Gemarkung Gornau mit Größe von 150 m<sup>2</sup>, so wie es liegt und steht, zu verkaufen. Alle dazu anfallenden Kosten, welche zur Abwicklung des Kaufvertrages erforderlich sind, trägt der Käufer.

### Beschluss 244/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt für den Kauf eines Winterdienstfahrzeuges eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 36.990,00 EUR (2.7711.9353-009). Die Deckung erfolgt in Höhe von 14.712,23 EUR aus nicht beanspruchten Mitteln der Haushaltsstelle Fußweg B180 Dittmannsdorf (2.6301.9410-017), mit 15.277,77 EUR aus der Haushaltsstelle Dorfstraße 1. BA (2.6301.9410-021) und mit 7.000 EUR aus einem Verkaufserlös eines Multicar M 26 (2.7711.3450-009).

### Beschluss 245/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt den Kauf eines Winterdienstfahrzeuges „Bokimobil“ von der Firma Jürgen Fethke, Chemnitzer Straße 4, 09579 Grünhainichen, zum Preis von 81.989,57 EUR (2.7711.9353-009).

### Beschluss 246/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Anerkennung der vorgelegten Schlussabrechnung zum Bauvorhaben „1. BA Deckensanierung Dorfstraße Gornau“ in Höhe von 115.484,76 EUR.

## 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Gornau für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 77 in Verbindung mit § 74 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen hat der Gemeinderat am 05.11.2012 folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

### Beschlusnummer: 236/12

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben

des Verwaltungshaushaltes	um	46.267 EUR
	auf	4.949.275 EUR

Es vermindern sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes

	um	1.294.332 EUR
	auf	1.087.837 EUR

Gornau, am 10.12.2012

Vogler  
Bürgermeisterin

**Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 SächsGemO**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Öffentliche Bekanntmachung der 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Gornau für das Haushaltsjahr 2012

Die 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Gornau für das Jahr 2012 einschließlich des Haushaltsplanes und weiterer Anlagen wird gemäß § 77 Absatz 1 in Verbindung mit § 76 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

**13.12.2012 bis 21.12.2012**

zu folgenden Zeiten

Montag	von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Gemeindeamt Gornau, Rathausplatz 5, Bürgerbüro (Zimmer 301), für jedermann zur Einsicht ausgelegt.

Vogler  
Bürgermeisterin

## Landesentwicklungsplan Sachsen 2012, Beteiligungsverfahren zum geänderten Planentwurf

Der geänderte Entwurf des Landesentwicklungsplanes Sachsen 2012, einschließlich Umweltbericht und dem Anhang Landschaftsprogramm, liegen bis zum 11. Januar 2013 zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann während der jeweiligen Öffnungszeiten bei folgenden Einrichtungen aus:

- Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Referat Raumordnung
- Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Bauaufsicht, SG Kreisplanung/ Kreisentwicklung, Zimmer 0.111, Paulus-Jenisius-Straße 43, 09456 Annaberg-Buchholz
- Planungsverband Region Chemnitz, Verbandsgeschäftsstelle, Haus 4, Zimmer 259, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau.

Ebenso können alle Unterlagen unter:

[www.landesentwicklungsplan.sachsen.de](http://www.landesentwicklungsplan.sachsen.de) eingesehen werden.

Bis zum 11. Januar 2013 können sich erneut alle Träger öffentlicher Belange sowie die Bürgerinnen und Bürger des Freistaates zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012 äußern.

Das Beteiligungsverfahren wird, wie schon beim ersten Entwurf, auch als internetgestütztes Online-Verfahren durchgeführt. Es wird gebeten, von der Möglichkeit der elektronischen Übermittlung der Stellungnahme über das Online-Portal oder per E-Mail (möglichst als Text-Datei) Gebrauch zu machen - ggf. auch zusätzlich zur postalisch übermittelten Stellungnahme.

Im Anschluss an die erneute Beteiligung werden wiederum alle vorgebrachten Anregungen und Bedenken auf ihre mögliche Berücksichtigung hin geprüft. Die endgültige Fassung des LEP 2012 wird als Rechtsverordnung der Staatsregierung beschlossen.

Anregungen und Bedenken zum geänderten Entwurf des LEP 2012 senden Sie bitte per Post an:

**Sächsisches Staatsministerium des Innern  
Abteilung Landesentwicklung, Vermessungswesen, Sport  
01095 Dresden**

oder per E-mail an: [landesentwicklungsplan@smi.sachsen.de](mailto:landesentwicklungsplan@smi.sachsen.de)

## Öffnungszeiten Rathaus zwischen den Weihnachtsfeiertagen

Das Rathaus der Gemeinde Gornau bleibt am 27. und 28.12.2012 geschlossen. Das Bürgerbüro des Rathauses Zschopau ist an diesen Tagen zu den üblichen Zeiten geöffnet (Do. 9:00 - 18:00 Uhr, Fr. 9:00 - 14:00 Uhr).

## Rückblick 2012 der Grundschule Gornau

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern der Grundschüler,  
sehr geehrte Erzieherinnen der Kindertagesstätten  
Gornau, Witzschdorf und Dittmannsdorf,  
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Gornau,

ein arbeitsintensives Kalenderjahr mit den Schuljahren 2011/12 und 2012/13 geht zu Ende.

Alle Lehrkräfte der Grundschule Gornau und Horterzieherinnen streben in gemeinsamer Arbeit mit anderen Bildungseinrichtungen eine bestmögliche Entwicklung für die Schülerinnen und Schüler an. Der Weg der Bildungsberatung beginnt in unserer schnelllebigsten Zeit mit Recht schon in den Kindertagesstätten und in der Vorschulzeit. Alle an diesem Prozess Beteiligten sind unsere Partner und schaffen so gemeinsam eine Grundlage, die Vorhaben unseres Schulprogramms zu verwirklichen, wie zum Beispiel: „... Eine jede Schülerin und ein jeder Schüler werden nach ihren Anlagen gefördert und gefordert.“

Für das Schuljahr 2012/13 erhielten 11 Schülerinnen und Schüler die Bildungsempfehlung für das Gymnasium und 14 Schülerinnen und Schüler entschieden sich für den Bildungsweg in der Mittelschule. Alle Viertklässler schlossen somit in Folge die Grundschule in Gornau erfolgreich ab.

Dass Schule nicht nur Lernen, sondern auch interessante Freizeitbeschäftigung sein kann, bewiesen auch wieder die verschiedenen Ganztagsangebote, die unter den Schülern sehr begehrt waren und sind. Deshalb ein großes Dankeschön an Frau Loth, die Koordinatorin, und an ihre engagierten Mitstreiter.

Mein Dank geht ebenfalls an die Fachlehrer und an die tatkräftige Unterstützung durch die Elternschaft, wenn es galt, bei der Durchführung von Projekten, Hilfe zu leisten. Solche monatlichen Höhepunkte wurden immer wieder gern mit Bild und Text für unsere Homepage eingefangen und sind dort für Interessenten nachlesbar.

Frau Vogler, die Bürgermeisterin der Gemeinde Gornau, stellte uns auch in diesem Kalenderjahr weitere finanzielle Mittel für die Grundschule zur Verfügung. So konnte dank des Zuspruchs von Frau Vogler die Modernisierung unseres Computer-Kabinetts thematisiert werden. Durch eine gute Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung in Zschopau sind wir schon ein gutes Stück des Weges vorangekommen und rechnen mit der Realisierung des Projektes im neuen Kalenderjahr, so dass dann im neuen PC-Kabinett den Schülerinnen und Schülern 25 Arbeitsplätze in einem Raum zur Verfügung stehen werden.

Im Namen des Lehrerteams wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Gornau besinnliche und erholsame Weihnachtstage. Für

das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und mögen Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.  
*Renate Bernhardt, Schulleiterin der Grundschule Gornau, Dezember 2012*

**Die gelben Säcke sind nach wie vor bei Karins Lebensmittel-Punkt, Chemnitzer Straße 47, 09405 Gornau, erhältlich und nicht, wie im Abfallkalender 2013 dargelegt, bei der Gemeinde Gornau.**

**STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**

**WIR GRATULIEREN**

**den Geburtstagskindern im Januar**

*Dittmannsdorf*

Ziegler, Elfriede	01.01.26	87 Jahre
Wagler, Marianne	04.01.28	85 Jahre
Felber, Irma	07.01.26	87 Jahre
Gerstenberger, Hans	13.01.21	92 Jahre
Klömich, Thea	19.01.30	83 Jahre
Otto, Bernd	22.01.42	71 Jahre
Glöß, Hannelore	22.01.43	70 Jahre
Hänel, Ruth	25.01.37	76 Jahre
Uhlmann, Henry	26.01.28	85 Jahre
Mehlhorn, Dieter	27.01.38	75 Jahre
Hunger, Christa	29.01.38	75 Jahre
Gregori, Eberhard	30.01.35	78 Jahre
Herzog, Harald	30.01.40	73 Jahre
Pörschke, Ingrid	30.01.40	73 Jahre
Schubert, Edeltraud	31.01.32	81 Jahre

*Gornau*

Schmieder, Reiner	01.01.40	73 Jahre
Scherf, Dora	02.01.31	82 Jahre
Mader, Siegmund	02.01.40	73 Jahre
Wehnel, Werner	08.01.23	90 Jahre
Mauersberger, Karl	12.01.28	85 Jahre
Kunze, Manfred	14.01.43	70 Jahre
Richter, Irmgard	15.01.21	92 Jahre
Kaden, Johannes	16.01.35	78 Jahre
Lorenz, Ingeborg	19.01.28	85 Jahre
Hengst, Irmgard	19.01.31	82 Jahre
Kunze, Helga	20.01.27	86 Jahre
Klenske, Liane	20.01.36	77 Jahre
Ullrich, Max	22.01.37	76 Jahre
Brünnel, Rita	23.01.41	72 Jahre
Haase, Gertrud	24.01.23	90 Jahre
Richter, Irene	25.01.24	89 Jahre
Günzel, Adelgunde	25.01.37	76 Jahre
Ludwig, Gerhard	25.01.38	75 Jahre
Klemm, Gisela	26.01.36	77 Jahre
Sprung, Fritz	27.01.28	85 Jahre
Hengst, Renate	28.01.39	74 Jahre
Helbig, Karin	29.01.42	71 Jahre
Thümer, Erika	30.01.40	73 Jahre
Fleck, Ingrid	31.01.38	75 Jahre

*Witzschdorf*

Ulbricht, Heiderose	01.01.43	70 Jahre
Vogler, Ilse	02.01.26	87 Jahre
Büchner, Detlef	13.01.38	75 Jahre
Renner, Luzie	16.01.24	89 Jahre
Dathe, Christine	17.01.39	74 Jahre
Schuffenhauer, Rita	18.01.40	73 Jahre
Poske, Inge	22.01.41	72 Jahre

**Sterbefälle**

am 10.11.2012	<b>Marianne Beier</b> zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 91 Jahren
am 12.11.2012	<b>Siegfried Pilz</b> zuletzt wohnhaft in Gornau OT Witzschdorf im Alter von 74 Jahren
am 16.11.2012	<b>Johannes Kaden</b> zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 77 Jahren
am 16.11.2012	<b>Heinz Dathe</b> zuletzt wohnhaft in Gornau OT Witzschdorf im Alter von 75 Jahren
am 22.11.2012	<b>Lotte Weißbach</b> zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 91 Jahren



**„Weihnachtliche Lesung in der Dittmannsdorfer Heimatstube“ am 3. Adventswochenende**

Zu einem ganz besonderen Erlebnis wird am

**Samstag vor dem  
Lichtadvent, dem 15.  
Dezember 2012,  
in die Dittmannsdorfer  
Heimatstube in der „Alten  
Schule“**

eingeladen.

Wer diese urgemütliche Stimmung einmal selbst erleben möchte, der sei am Samstag vor dem Lichtadvent, dem 15. Dezember 2012, zu einer ganz besonderen Weihnachtsveranstaltung ins kleine Dittmannsdorfer Heimatmuseum - eingeladen! Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr / Einlass ab 14.00 Uhr in der Dittmannsdorfer Heimatstube in der „Alten Schule“. Der Eintritt beträgt 3,50 Euro (inkl. Glühwein/Kaffee, Weihnachtsgebäck). Der Heimatverein Dittmannsdorf e.V. wünscht auf diesem Wege allen Einwohnern der Gemeinde Gornau, mit den Ortsteilen Dittmannsdorf und Witzschdorf, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, erlebnisreiche wie auch besinnliche Feier- und Adventstage sowie für das Neue Jahr alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Frieden, Kraft und Zuversicht sowie persönliches und berufliches Wohlergehen.

*Vorstand des Heimatvereins Dittmannsdorf e.V.  
i.V. 1. Vorsitzender Enrico Münzner*



**Liebe Blasmusikfreunde,**

aufgrund zahlreicher Auftritte in diesem Jahr verging die Zeit rasend schnell. Es ist uns erneut gelungen, unser Publikum zu regionalen



Höhepunkten mit einem ausgewogenen musikalischen Programm zu begeistern. An dieser Stelle gilt unser Dank all Denjenigen, die im Jahr 2012 unser Hobby mitgetragen haben, uns förderten und zugleich auch forderten - im Besonderen dem persönlichen Engagement einer jeden Musikerin und Musikers der Kapelle.

Für den Rest des Jahres begleiten uns noch musikalische Umrahmungen zu den Weihnachtsmärkten in Gornau und abschließend in Zschopau. Mit den besten Wünschen für eine friedvolle Weihnachtszeit sowie Gesundheit und angenehme Stunden bei traditionsreicher Blasmusik in 2013 grüßen Sie herzlichst  
Ihre Witzschdorfer Blasmusikanten

## Freizeit- und Familienangebote Gornau, Witzschdorf, Dittmannsdorf und Hohndorf Januar 2013



Sebastian Noack - Offene Kinder- und Jugendarbeit beim Sozialwerk des dfb e.V.  
Johannisstraße 58a, 09405 Zschopau  
Tel.: 03725 - 84949, Fax: 03725 - 709035  
E-Mail: s.noack@sozialwerk-erz.de

- Dienstag 8. Januar Sport und Spiel** für (Groß-)Eltern und Kinder im Haus der Begegnung in Hohndorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR
- Mittwoch 9. Januar Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-) Eltern und ihre 2 bis 6-jährigen Kinder in der Turnhalle Gornau 15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR  
Bitte vorher anmelden!
- Donnerst. 10. Januar Winterbastelnachmittag**  
in der Kita Witzschdorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag individuell  
Bitte vorher anmelden!
- Dienstag 15. Januar Sport und Spiel** für (Groß-)Eltern und Kinder im Haus der Begegnung in Hohndorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR
- Donnerst. 17. Januar Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-) Eltern und ihre Kinder in der Kita Witzschdorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR Bitte vorher anmelden!
- Dienstag 22. Januar Sport und Spiel** für (Groß-)Eltern und Kinder im Haus der Begegnung in Hohndorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR
- Mittwoch 23. Januar Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-) Eltern und ihre 2 bis 6-jährigen Kinder in der Turnhalle Gornau 15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR  
Bitte vorher anmelden!
- Donnerst. 24. Januar Aktivnachmittag** in der Kita „Zwergenland“ in Dittmannsdorf - Lasst euch überraschen!  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR Bitte vorher anmelden!
- Dienstag 29. Januar Sport und Spiel** für (Groß-)Eltern und Kinder im Haus der Begegnung in Hohndorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1 EUR
- Donnerst. 31. Januar Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-) Eltern und ihre Kinder in der Kita Witzschdorf  
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 1  
Bitte vorher anmelden!

**! BITTE ANMELDUNGEN BIS JEWEILS 1 TAG VORHER !**  
Anmeldung vor Ort, telefonisch und per Email möglich  
Wenn Sie interessiert sind, kommen Sie vorbei.

### SV Germania Gornau

Nach der 0:4-Heimniederlage gegen Burkhardtsdorf und der 1:3-Auswärtspleite beim Tabellenführer Zöblitz-Poberschau sollte das Duell gegen die Kicker von Krokusblüte Drebach/



Falkenbach ein Richtungweisendes Aufeinandertreffen darstellen: Einerseits zeigte die junge Truppe beim 3:3 eine tolle Moral, indem durch Treffer von Jan Skota, Nick Beyer und Stephan Pröger ein 0:2-Pausenrückstand egalisiert werden konnte. Andererseits blieb durch die Punkteteilung der erhoffte Befreiungsschlag aus. Unserer 2. Männermannschaft gelang mit einem 3:1-Auswärtssieg in Pfaffroda der erste Dreier in der Fremde, wodurch sich das Team auf den 6. Tabellenplatz verbesserte. Obwohl unsere E-Jugendlichen das letzte Spiel der Hinrunde mit 3:8 gegen Gebirge/Gelobtland verloren, können die Kinder um Trainer Nico Barthold die Herbstmeisterschaft feiern. Die F-Jugend unseres Vereins rangiert nach 8 Spielen auf einem guten 4. Platz.

Das Germania-Kindersportfest am 17.11.2012, welches in einen Leichtathletik- und einen Fußballteil untergliedert war und auf dem Gornauer Sportplatz ausgetragen wurde, kann der Sportverein Germania Gornau als Erfolg verbuchen. Dabei bewiesen die teilnehmenden Kinder in den Disziplinen Sprint, Medizinballschocken und Rundenlauf ihr sportliches Können. Beim abschließenden Ablegen des Schnupper-Abzeichens des DFB stand fußballerisches Geschick im Vordergrund.

*Der Sportverein Germania Gornau wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.  
Euer Sportfreund Fritz Bauer*

### Neues vom SV 1990 Tirol



Unsere 1. Männermannschaft konnte den zwischenzeitlichen Aufwärtstrend leider nicht fortsetzen. Nachdem in Krumhermersdorf nach einer guten Auswärtspartie mit 4:1 alle 3 Punkte eingefahren wurden (Tore: Viertel, Schneider, R. Hänel und Baldauf), musste man gegen Deutschneudorf mit 2:5 eine derbe Heimniederlage einfahren. Unsere Mannschaft fand in der 1. Halbzeit einfach nicht ins Spiel und lag zur Pause schon mit 0:2 zurück. Dem schnellen 0:3 nach der Pause folgte ein Aufbäumen unserer Mannschaft, was zum zwischenzeitlichen 2:3 führte (Tore: 2x A. Herzog). Das 2:4 durch einen Konter in unsere Druckphase machte jedoch die Hoffnung auf einen möglichen Punktgewinn zunichte und Deutschneudorf gewann am Ende noch deutlich mit 5:2. In den folgenden Partien in Schwarzenberg (0:3) und im Heimspiel gegen Zwönitz (0:1) zeigte unsere Mannschaft desolaten Leistungen, welche zu verdienten Niederlagen führten. In den abschließenden Partien dieses Jahres (in Burkhardtsdorf und zu Hause gegen Tabellenführer Zöblitz) muss sich unsere Mannschaft erheblich steigern, um zur Winterpause nicht auf einem Abstiegsplatz zu stehen. Jetzt sind wieder Tiroler Tugenden gefragt, wie bedingungsloser Einsatz, Kampfgeist und vor allem mannschaftliche Geschlossenheit! Dass wir dazu in der Lage sind, haben wir schon oftmals bewiesen - auf geht's!

*Der Vorstand des SV Tirol wünscht allen Spielern, deren Angehörigen, den Sponsoren und allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2013.*

*Mit sportlichem Gruß  
Jens Weise, Vereinsvorsitzender*

### Sage - Der Pilzmann

Ein Mann tritt aus dem Wald, oberhalb der Schiltzbach. Ein voller Pilzkorb hängt schwer an seiner rechten Hand. Die Ernte war reichlich heute. Nun will er sich noch etwas ausruhen, denn er ist ja nicht mehr jung und das Steigen im Walde hat ihn sichtlich ermüdet. Da ist sie schon, die Ruhebänk im Schwarzen Holze. Er stellt den vollen Korb neben sich und wischt sich mit seinem bunten Täschentuche den Schweiß vom Gesicht. Die Sonne steigt höher und spendet an diesem Spätsommertag noch eine beachtliche Wärme. Es geht auf Mittag zu, wie ihm ein Blick auf die Uhr zeigt. Nur ein paar Minuten will er ruhen, denkt er.

Da, die Jungfichten werden auseinander gebogen. Ein Mann tritt hervor, ein ganz alter mit schlohweißem Haar, mit einem Bart fast bis an die Knie. Er kommt gerade auf die Bank zu. Es ist für beide Platz, sagt sein zahnloser Mund und setzt sich neben den Pilzmann, den ein leises Gruseln beschleicht. Den Alten neben sich hat er noch nie gesehen, er kennt ihn nicht. Wer mag er sein? Es ist ihm, als hätte sich ein Waldgeist, so ein Wurzelmännchen wie im Märchen, zu ihm gesetzt. So zerkümmert ist sein Gesicht, die welke Haut, der Bart, die Verkleidung, alles sieht und riecht wie Moos und Heide. Er erschrickt förmlich, wie der Alte die Hände vom Gesicht nimmt, den verwitterten Hut neben sich auf die Bank legt und sich zu ihm wendet und mit einer Stimme, die von weiter zu kommen schien, zu sprechen beginnt. „Bist du von der Gorn und hast dir eine Mahlzeit Pilze geholt? Magst eine Stunde gesammelt haben an dem bissel Zeug da.“ Unser Pilzmann wollte etwas sagen, aber mit einer flinken Handbewegung, die man dem Alten gar nicht zugetraut hätte, schnitt er ihm das Wort ab. „Hättest die Körb sehn sollen zu meiner Zeit, vierfünfund soviel und Beeren dazu, dass sie der Krug nicht fassen konnt. Hat sich halt manches verändert in der Zeit, der Wald, die Gorn und a die Menschen.“ Der Alte schwieg und der Pilzsucher kam endlich zu Wort. „Ich kenn dich doch gar nicht und bin auch schon 70 Jahre alt. Du redest, als wärst du von Gornau und ich hab dich noch nie gesehen.“

Dabei sah er fragend den Alten an, der saß auf einmal da wie eine Mumie. Seine Augen standen offen und blickten wie in unendliche Fernen und wie aus unendlicher Ferne, fast schaurig wie Grabesstimme klang es jetzt, als er Antwort gab. „Ich bin von Gornau wie du und kenn das Dorf seit fast 500 Jahren. Von Jahrhundert zu Jahrhundert erlebe ich seine Veränderungen. Was wisst ihr schon von unserem Dorf? Nichts! Was sind hundert Jahre, was wisst ihr von den Anfängen der ersten Siedler hier, als hier alles Wald war, der große, finstere wildreiche Miriquitti.“ Unser Pilzmann war furchtsam bis ans Ende der Bank gerutscht. „Bleib ruhig sitzen“, sagte lächelnd der Alte. Sein Blick war auf einmal wieder lebensnah und irdisch. „Du hast Zeit, ich will dir erzählen von Gornau, von deiner und meiner Heimat, von damals bis heute.“ Der Alte lehnte sich zurück und begann dem zuhörenden Pilzsucher die Geschichte von Gornau zu erzählen.

**TAXI-GÖTZE**



Kundenbüro

---

R.-Breitscheid-Str. 12 in **ZSCHOPAU**  
 ☎ **(037 25) 22 111**

Taxiruf zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

Allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern  
 wünschen wir  
 ein frohes Weihnachtsfest.



**Ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein gesundes neues Jahr**  
 wünscht Ihnen Ihre



**Fußpflegepraxis  
 Annemone Schubert**

Chemnitzer Str.12, 09405 Gornau  
 Telefon: (03725) 5235

**ELEKTRO-TECHNIK RICHTER** GBR  
 www.elektrotechnik-richter.com  
 Verkauf - Service - Reparatur

**Hausgeräte & Service**  
 Rudolf-Breitscheid-Str. 21  
 09405 Zschopau



Haushalt- Kleingeräte + Großgeräte

**Tel.: (03725) 8 15 56**

Mo - FR 09.00 - 12.00 Uhr  
 und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Sa 09.30 - 11.30 Uhr

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!*

**ELEKTRO-TECHNIK RICHTER**  
 Johannes Richter

Gewerbepark 2, 09405 Gornau  
**Tel.: (03725) 8 20 26**



**KELSCH-BESTATTUNG-GELENAU**  
 - einheimisches Unternehmen seit 1990 -



Inh. Bianca Kelsch  
 Straße der Einheit 96  
 09423 Gelenau  
 privat: Am Hang 2

Verband Hausbesitzer Bestatter e.V.

TAG- und NACHTDIENST unter  
 Tel.: (037297) 72 09 oder Herr Ullrich Brüssel in Herold - Tel.: (037297) 42 99  
 www.bestattung-scheer-kelsch.de

**GASTHOF WITZSCHDORF**

Allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachten, sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



Fam. Oehme

---

Für unseren Silvesterkochkurs sind noch Restkarten im Preis von 35,00 € erhältlich. **Beginn: 19.00 Uhr**  
 26.01.2013: Schlachtfest mit Musik **Tel.: 03725/6680**

**ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH**

Bestattungshaus in Zschopau  
 Rudolf-Breitscheid-Straße 17  
 09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000




**TAG UND NACHT**  
**TEL. (0 37 25) 22 99 2**  
 www.antea-bestattung.de

Chemnitz GmbH  
 Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

**BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU**



Inh. GUDRUN SCHWARZ  
 Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55  
 Ausführung aller Bestattungsleistungen!